



Wie Sie uns erreichen können:

Kath. Kirchengem. Hl. Johannes XXIII.

Pastoralbüro

Tel. 0221 / 700 85 05

Email: buero.johannes23.ikn@erzbistum-koeln.de

Kirchengemeindeverband Kreuz Köln-Nord

Pastoralbüro

Tel. 0221 / 70 99 27 00

Email: buero.kkn.ikn@erzbistum-koeln.de

Kath. Kirchengem. St. Pankratius a.W.B.

Pastoralbüro

Tel. 0221 / 12 61 40 00

Email: buero.pankratius.ikn@erzbistum-koeln.de



Was tun bei einem Sterbefall?

Handreichung der **Pastoralen Einheit im Kölner Norden**



Wenn ein Mensch gestorben ist, der einen Platz mitten in unserem Leben und unserem Herzen hatte, dann kommen wir an eine Kante unseres Lebens, an der wir uns fürchterlich reiben – und es tut weh. Der Weg bis zum Sterben war vielleicht ein schwerer Weg durch Krankheit und Sorge, vielleicht ein Weg mit Hoffnung trotz Rückschlägen, vielleicht aber auch unerwartet und plötzlich. Im Moment fühlt sich alles noch unwirklich an – „ich müsste doch bald aus diesem bösen Traum erwachen“...

Gerne möchten wir jetzt für Sie da sein! Wir möchten für Sie da sein und mit Ihnen die Trauer aushalten, Sie auf dem Friedhof bei der Trauerfeier und der Beisetzung begleiten und Ihnen von der Hoffnung erzählen, die unser christlicher Glaube verspricht.



Was ist zu tun, wenn ein Sterbefall eingetreten ist?

- Wenn ein Mensch verstorben ist, wird zunächst ein Arzt gerufen – in der Regel der Hausarzt, der dann den Tod des Menschen feststellt.
- In den allermeisten Fällen ist die Ursache für das Sterben erklärbar. In diesen Fällen beurkundet der Arzt die Ursache und es kann durch Sie ein Bestatter Ihrer Wahl herbeigerufen werden.
- In selteneren Fällen, wenn die äußeren Umstände keine Erklärung ergeben, muss die Ursache durch einen Gerichtsmediziner gefunden und bestätigt werden. Auch in der Gerichtsmedizin wird respektvoll mit den Verstorbenen umgegangen.
- Danach kommt der Bestatter dorthin, wo sich der Verstorbene befindet. Es erfolgt eine vorläufige Einsargung für den Transport zum Bestatter. Nun erfolgt auch eine zeitnahe Terminabsprache, wo Sie und diejenigen, die Sie begleiten mit dem Bestatter alles Weitere besprechen. Jetzt erfahren Sie auch, was Sie zum Gespräch benötigen.
- Mit dem Bestatter sprechen Sie dann sowohl die amtlich erforderlichen Dinge durch, als auch alles Weitere das vorbereitend zur Beisetzung gehört.
- Der Bestatter informiert uns als zuständige Gemeinde, wenn eine Seelsorgerin/ ein Seelsorger bei der Beisetzung gewünscht ist.
- Der Seelsorger/die Seelsorgerin meldet sich dann bei Ihnen, um ein Kondolenzgespräch zu vereinbaren.

Sagen Sie, was Ihnen wichtig ist

Bitte machen Sie sich zu den folgenden Punkten Gedanken und informieren Sie frühzeitig Ihren Bestatter.

• Wünschen Sie Exequien?

Wenn Sie am Tag der Beisetzung gerne eine Messe für den Verstorbenen wünschen, kann das eine bestehende Werktagmesse sein oder auch eine extra gefeierte Messe. Wir bemühen uns das zu ermöglichen. Hierzu braucht der Bestatter eine rechtzeitige und frühzeitige Information, damit Personal, Zeit und Kirchenraum, ebenso wie der Beisetzungstermin vorher gut miteinander koordiniert werden können. Unter Umständen kann es sein, dass der gewünschte Termin trotz aller Bemühungen nicht ermöglicht werden kann, dann besprechen wir mit Ihnen eine gute Alternative.

• Dürfen wir die Gemeinde informieren?

Sobald wir von einem Sterbefall in unserer Gemeinde erfahren, beten wir am darauffolgenden Wochenende in den Messen unserer Gemeinde für die Verstorbenen und die Angehörigen. Ebenso veröffentlichen wir in Schaukasten und Wocheninformation den Termin Zeitpunkt der Beerdigung.

• Brauchen Sie weitere Hilfe?

Alle Ihre Fragen können Sie natürlich gerne auch Ihrem Bestatter stellen. Sollten aber Fragen oder Gedanken – vielleicht über die Beisetzung hinaus - offenbleiben und wir können Ihnen dabei hilfreich zur Seite stehen, dann wollen wir das gerne tun, dann sprechen Sie uns bitte an.

Hinweis

Beim Kondolenzgespräch bzw. danach, laden wir Sie gerne zur Trauereucharistie ein. Ein besonderes Angebot als Gedenkmesse für Ihre Verstorbenen. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie in unseren Pastoralbüros und auch bei unseren Seelsorgern.